

# Vereinswappen im Großformat

26. September 2014 DIE•WOCH



Jürgen Schwarz (4. v. l.) stellte im Rahmen des diesjährigen Helferfestes der Vorstandschaft der Siedlergemeinschaft Rohrbach (v. l.: Udo Stemmler, Thomas Ringwald, Michael Brass, Manfred Hartz, Christel Hartz, Ingrid Hooß, Christian Brass und Hans-Jörg Junkes) das von ihm auf einen Quadratmeter vergrößerte Vereinswappen vor und erläuterte die Arbeit daran. Foto: Allmannsberger

**ROHRBACH** Nachdem die Siedlergemeinschaft Rohrbach situationsbedingt lange Zeit auf Sparflamme laufen musste, brachte die Jahreshauptversammlung zu Beginn dieses Jahres eine entscheidende Wende. Manfred Hartz übernahm den Vorsitz mit einem entscheidenden Vorteil: Er ist Pensionär!

Eine tatkräftige Mannschaft steht ihm zur Seite, so dass man jetzt auch wieder an alte Traditionen anknüpfen kann. Als äußeres Zeichen für den frischen Wind unter den Flügeln prangt nun das Vereinswappen im Großformat am Gerätehaus. Seit jener Jahreshauptversammlung konnte das Angebot im Jahresprogramm hochgefahren werden. So waren die Mitglieder wieder zu verschiedenen Kaffeenachmittagen eingeladen, zu einem Osterspaziergang an Ostermontag, einem Hexenfeuer mit Hexentanz am 30. April, einem Maitreff und dem mittlerweile 28. Sommerfest im Juli. Mitglieder aus der alten Vorstandschaft und neu hinzugekommene helfen mit, all das zu organisieren. Und wenn es um „handfeste“ Unterstützung geht, kann der Verein glücklicherweise auf eine ganze Reihe junger und älterer Mitglieder zurück greifen, vor allem aber steht die vom Vorsitzenden als „Rentnerband“ bezeichnete Gruppe aktiver Pensionäre Gewehr bei Fuß und bewährt sich immer wieder beim Auf- und Abbau der Stände, Zelte und Sitzgarnituren.

## Erweiterung des Jahresprogramms

Das jetzige Helferfest diene nicht nur dazu, allen Helferinnen und Helfern für die tolle Unterstützung und Mithilfe zu danken und die Gemeinschaft zu pflegen, sondern auch auf Veränderungen aufmerksam zu machen. So steht jetzt eine weitere neue Garage neben der anderen. Der Gerätecontainer wurde zur Seite geschoben und renoviert. Zu einem späteren Zeitpunkt werden darin gelagerte Kleingeräte wieder zu einem günstigen Unkostenbeitrag an die Mitglieder ausgeliehen. Vor Jahrzehnten hatte Hilaria Ringwald das Vereinswappen entworfen. Bisher fristete es ein Dasein eher im Verborgenen. Jetzt hatte sich Jürgen („Blacky“) Schwarz, der Ehrenvorsitzende des Rohrbacher Obst- und Gartenbauvereins der Sache angenommen und das Wappen nach der Originalvorlage werbewirksam und weithin sichtbar auf eine Fläche von rund einem Quadratmeter vergrößert, farblich ein wenig aufgepeppt.

Rund eine Woche lang zeichnete und malte er, bis das Werk auf dem wasserfesten Untergrundmaterial seinen Vorstellungen entsprach. Zum Helferfest musste es fertig sein. Nicht ohne Stolz stellte er sein Werk nun beim Helferfest vor. Warum das abgebildete Haus keinen Schornstein habe, sei er bereits einige Male gefragt worden.

„Die Rohrbacher hann domols schonn mett Sonne-Energie geheizt“, habe er erklärt. Wer's glaubt.

Für den Rest des Jahres sind noch eine Erntedank-Wanderung, ein vorweihnachtliches Treffen und erstmals wieder eine Fahrt zu einem Weihnachtsmarkt geplant. Näheres dazu weiß der Vorsitzende, Manfred Hartz, Tel. (06894) 52251. Wer an einer Mitgliedschaft (22 Euro Jahresbeitrag einschließlich Verbandszeitschrift und verschiedener Versicherungen) interessiert ist, kann sich gerne ebenfalls an den Vorsitzenden wenden.